

Tages-Anzeiger

Donnerstag,
26. März 2026

134. Jahrgang Nr. 71
Fr. 4.60
AZ 8021 Zürich

TV-Talkshows

Roger Schawinski beurteilt Moderationen von Sendungen, die die politische Bühne Deutschlands prägen.

11

Skisaisonende

Zum Abschluss fährt Loïc Meillard im Slalom auf den 2. Platz. Mikaela Shiffrin gewinnt den Gesamtweltcup.

35

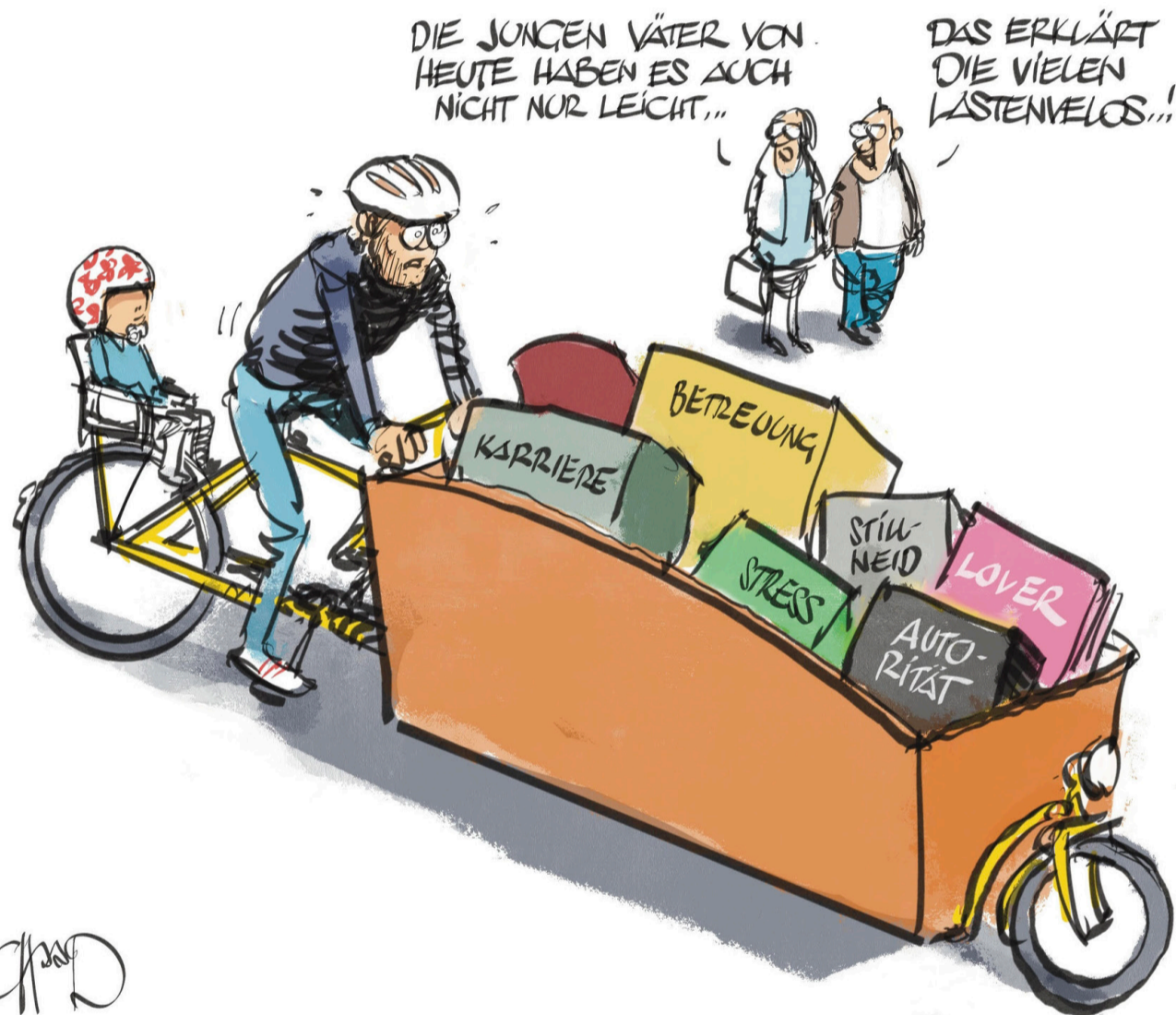


Katzentreppen

Das neue Fotobuch «Catwalk Stories» zeigt die Vielfalt von Steighilfen für die Vierbeiner.

25

Moderne Väter



Rollenverständnis Egon Garstick, Psychotherapeut und Begründer der Väterberatung in der Schweiz, spricht über die Herausforderungen heutiger Väter und fordert mehr politische Unterstützung für Familien. **Seite 16**

F35-Kampffjets: Schweiz muss Vertrag mit den USA anpassen

Armee Dass die Schweiz weniger Flugzeuge kaufen will als geplant, hat mehr Konsequenzen als bisher gedacht.

Adrian Schmid

Die geplante Anpassung der Kampffjet-Bestellung geht eventuell nicht so leicht über die Bühne wie erwartet. Ursprünglich hat der Bundesrat die Beschaffung von 36 Fliegern vertraglich mit den USA vereinbart, und das Schweizer Stimmvolk hat einem Kostendach von 6 Milliarden Franken zugestimmt. Vergangenes Jahr wurde bekannt, dass die Flieger wegen gestiegener Rohstoffpreise viel teurer werden. Die Lösung der Landesregierung: Es sollen nur 30 Kampffjets beschafft werden.

Dafür muss nun der Beschaffungsvertrag aber abgeändert werden, wie das Bundesamt für

Rüstung Armasuisse bestätigt: «Die in den Verträgen festgehaltene Anzahl Flugzeuge und damit die Zahlungspläne müssen so angepasst werden, dass sie mit dem verfügbaren Kostenrahmen übereinstimmen.» Armasuisse geht davon aus, dass für die nötigen Anpassungen keine «grundlegenden Neuverhandlungen» notwendig sind.

Doch das Problem bei Vertragsänderungen ist, dass die Trump-Administration unberechenbar ist, wie die Schweiz nicht nur bei den Strafzöllen, sondern auch bei der Beschaffung des Boden-Luft-Abwehrsystems Patriot erfahren musste. Dort rutschte sie auf der Prioritätenliste nach hinten. **Seite 2**

Drohungen gegen die BAG-Chefin

Ein Mann schickte während Monaten Hassmails. Im Juni beginnt der Prozess. **Seite 2**

Femizide im Alter häufen sich

Bei fast der Hälfte der Tötungsdelikte waren die Täter über 50 Jahre alt. **Seite 3**

Deepfakes sind kein Tatbestand

Der Fall Fernandes zeigt: Bei KI-Pornos gibts auch in Spanien eine Gesetzeslücke. **Seite 10**

Familien klagen gegen Kita

50 Übergriffe: Ein Betreuer soll 15 Kleinkinder missbraucht haben. **Seite 21**

Pro Senectute hat eine neue Präsidentin

Seniorenorganisation Alenka Bonnard, 41-jährige Mutter zweier Kleinkinder, übernimmt als Nachfolgerin von Alt-Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf das Präsidium von Pro Senectute. Bonnard sieht sich als Brückenbauerin zwischen den Generationen. Sie äus-

sert Kritik an der 13. AHV-Rente: «Wer von Armut betroffen ist, wird auch mit einer 13. Rente die finanziellen Sorgen im Alltag nicht los.» Als Mittel gegen Altersarmut sieht sie Ergänzungsleistungen statt des Giesskannenprinzips. (red) **Seite 5**

ANZEIGE

MAGIC PASS

GÜLTIG IM WINTER UND SOMMER



AB CHF
419.-

ZUGANG ZU
ÜBER 100
DESTINATIONEN

MAGICPASS.CH



Tages-Anzeiger Werdstrasse 21, 8021 Zürich
Abo-Service 044 404 64 64, contact.tagesanzeiger.ch
Inserate inserate@tages-anzeiger.ch oder online unter adbox.ch



Redaktion 044 248 44 11, redaktion@tagesanzeiger.ch
Briefe an die Redaktion tagesanzeiger.ch/leserbriele
Lesen Sie uns auch in der App oder auf der Website tagesanzeiger.ch

Wetter	15	TV/Radio	30
Veranstaltungen	24, 26	Todesanzeigen	32
Briefe an die Redaktion	29	Rätsel	33